

Rußland führend bei Raketenstarts

Als Betreiber des Weltraumbahnhofs Baikonur in der kasachstanischen Steppe liegt Rußland an der Spitze der internationalen Anbieter für Raketenstarts. Nach Auskunft des Leiters der russischen Kosmosbehörde Roskosmos

Anatoli Perminow hat Rußland im Jahr 2006 ungefähr 45 Prozent der Raumfahrtsstarts der Welt realisiert. Nach Rußland nehmen die USA den zweiten Platz bei Weltraumflügen ein. 2006 haben sie achtzehn Starts, also etwa 28 Prozent insgesamt, ermöglicht. Den dritten Platz teilten sich China und Japan mit jeweils sechs Raketenstarts und einem Anteil von neun Prozent. Die Europäische Union nimmt mit fünf Starts den fünften Platz und einen Weltanteil von acht Prozent ein.